

Selbstauskunft
zu dem Antrag auf Gewährung von Wohnraumfördermitteln

- Einzelbauherren - Mietwohnungen -

Beleihungsobjekt:

1. Angaben zur Person des/der Antragsteller(s) (bei Eheleuten bitte nachstehende Angaben getrennt aufführen):

Antragsteller/in	Name, Geburtsname, Vorname(n)		Staatsangehörigkeit
Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Nr.)			
Geburtsdatum, Geburtsort	Telefon – dienstlich/privat/mobil		Telefax, E-Mail
Familienstand verheiratet ☐ ja ☐ nein ☐ verheiratet und getrennt lebend			
Unterhaltungspflicht besteht für Personen (ohne Antragsteller/in und Ehegatte)			
Güterstand ☐ gesetzlicher Güterstand ☐ Gütertrennung ☐ Gütergemeinschaft			
Haupt-Bankverbindung	IBAN	BIC	Kreditinstitut
Ehefrau/ Ehemann	Name, Geburtsname, Vorname(n)		Staatsangehörigkeit
Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Nr.)			
Geburtsdatum, Geburtsort	Telefon – dienstlich/privat/mobil		Telefax, E-Mail

2. Angaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Antragsteller/in ☐ abhängig beschäftigt ☐ selbstständig seit ☐ Gesellschafter-Geschäftsführer seit	
Ausgeübter Beruf	Branche
Name und Anschrift des Unternehmens/Arbeitgebers	seit
Beteiligungen an anderen Unternehmen ☐ nein ☐ ja*)	
Voraussichtlicher Rentenbeginn Voraussichtliche Rentenhöhe p. a.	
Ehefrau/ Ehemann ☐ abhängig beschäftigt ☐ selbstständig seit ☐ Gesellschafter-Geschäftsführer seit	
Ausgeübter Beruf	Branche
Name und Anschrift des Unternehmens/Arbeitgebers	seit
Beteiligungen an anderen Unternehmen ☐ nein ☐ ja*)	
Voraussichtlicher Rentenbeginn Voraussichtliche Rentenhöhe p. a.	

*) Wenn ja, bitte Beteiligungsunternehmen gesondert aufführen, Beteiligungsprozentsatz und Haftungsverhältnis (Teil-, Vollhaftung) vermerken.

3. Vorliegende Steuerunterlagen

Es sind der letzte vorliegende Einkommensteuerbescheid und die vollständige Einkommensteuererklärung nebst aller Anlagen für das letzte Jahr vor Antragstellung bzw. für das letzte Jahr vor dem aktuellen Jahr einzureichen.

4. Aktuelle Einkommens- und Vermögenssituation

4.1. Angaben zum Einkommen:

	Antragsteller/in: Euro	Ehefrau/Ehemann: Euro	Nachweis (Notationsbeispiel: Gehaltsabrechnung 2025 oder BWA per Mai 2025, S. 2):
a) Nichtselbständige Tätigkeit p. a.			
b) Selbständige Tätigkeit p. a.			
c) Gewerbebetrieb p. a.			
d) Nettokalmieten p. a.			
e) Sonstige Einkünfte p. a.			

Bitte reichen Sie je nach Einkunftsart folgende Nachweise ein:

- a) bei **Einkünften aus nicht selbstständiger Arbeit** die Lohn-/Gehaltsabrechnungen aus den letzten sechs Monaten vor Antragstellung bzw. den aktuell letzten sechs Monaten.
- b) bei **Einkünften aus selbstständiger Arbeit, einem Gewerbebetrieb oder aus der Landwirtschaft**, die vollständigen letzten beiden Jahresabschlüsse oder steuerrechtlichen Gewinnermittlungen. Zusätzlich ist die Unternehmensentwicklung im Zeitraum zwischen letztem Abschlussstichtag und Antragstellungszeitpunkt bzw. der aktuellen Anforderung zur Offenlegung durch Vorlage eines vorläufigen Jahresabschlusses, von Halbjahres- oder Quartalsabschlüssen, von betriebswirtschaftlichen Auswertungen o. ä. zu belegen. Die Nachweise sind einzeln zu unterzeichnen.
- c) bei **Einkünften als Geschäftsführer/in aus einem Unternehmen, an dem Sie und/oder Ihr Ehegatte beteiligt sind**, bestehen wegen der wirtschaftlichen Verflechtung die gleichen Nachweiserfordernisse bezüglich des betreffenden Unternehmens wie unter b) aufgeführt.
- d) bei **Einkünften aus Vermietung und Verpachtung** sind die Seiten 5 und 6 dieser Selbstauskunft (Aufstellung Haus- und Grundbesitz) vollständig auszufüllen.
- e) bei **sonstigen Einkünften** entsprechende Bescheide oder bankübliche Nachweise (z. B. Rente).

4.2. Angaben zu Ausgaben:

	Euro	Nachweis (Notationsbeispiel: Kontoauszüge Mai 2025):
Lebenshaltungskosten p. a.		Nachweis entfällt, bitte Schätzung angeben
Steuern p. a.		
Sonstige Ausgaben p. a.		
Kapitaldienst (Zins und Tilgung) Sonstige Schulden p. a.		
Kapitaldienst (Zins und Tilgung) für Immobilienfinanzierungen (lt. Seite 5 und 6) p. a.		

4.3. Angaben zum Vermögen:

	Antragsteller/in: Euro	Ehefrau/Ehemann: Euro	Nachweis (Notationsbeispiel: testierte Vermögensaufstellung per Mai 2025):
Vorhandener Haus- und Grundbesitz	_____	_____	_____
Summe Verkehrswerte / Summe Darlehensvaluten (lt. S. 5 und 6)	_____	_____	_____
Kapitalvermögen (ohne Eigenmittel für geplantes Bauvorhaben)	_____	_____	_____
Sonstiges Vermögen	_____	_____	_____
<u>/ . Sonstige Schulden</u>	_____	_____	_____
= Reinvermögen	_____	_____	_____

Die Angaben zu Einkommen, Ausgaben und Vermögen sind durch entsprechende Nachweise zu belegen (z. B. testierte Vermögensaufstellung, Konto-/Depotauszug, Wertgutachten, etc.) oder vom Steuerberater bzw. Wirtschaftsprüfer bestätigen zu lassen.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Stempel/Unterschrift Steuerberater bzw. Wirtschaftsprüfer)

- 5. Angaben zu laufenden oder in den letzten fünf Jahren gegen Sie eingeleitete Mahnverfahren bzw. Forderungsklagen; in welcher Höhe bestehen hieraus noch Verpflichtungen?**
- 6. Angaben zu laufenden oder früheren Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (z. B. Pfändungen, eidesstattliche Versicherung gemäß § 807 ZPO, Haftandrohung zur Erzwingung der eidesstattlichen Versicherung, evtl. auch Insolvenzverfahren); in welcher Höhe bestehen hieraus noch Verpflichtungen?**
- 7. Angaben zu bestehenden Eventualverbindlichkeiten (Bürgschaften), Schuldbeitritten, Mithaftungen**

8. Prüfungserfordernisse

Nach Nr. 8 der Niedersächsischen Wohnraumförderbestimmungen (WFB) ist für die Gewährung von Fördermitteln u. a. Voraussetzung, dass der Bauherr die erforderliche Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit besitzt und, dass die Gewähr für eine ordnungsgemäße und wirtschaftliche Durchführung des Bauvorhabens besteht. Darüber hinaus ist die Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank als Bewilligungsstelle der Fördermittel nach § 18 Kreditwesengesetz verpflichtet, sich die wirtschaftlichen Verhältnisse ihrer Kreditnehmer offen legen zu lassen.

9. Erklärung

Im Zusammenhang mit den unter Punkt 9 dargestellten Prüfungserfordernissen wird die Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank im Interesse einer zügigen Abwicklung des Verwaltungsverfahrens ermächtigt, beim jeweiligen Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer, bei Kreditinstituten oder sonstigen Stellen Auskünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse einzuholen, soweit die Aussagekraft der vorgelegten Nachweise nicht ausreicht. Die Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank ist verpflichtet, mir/uns auf Verlangen Auskunft darüber zu erteilen, von welchen Stellen welche Auskünfte eingeholt wurden.

Ich/Wir bestätige/n, dass ich /wir bzw. ein etwaiger wirtschaftlich Berechtigter keine politisch exponierte Person(en) (PEP) bin/sind. Politisch exponierte Personen sind diejenigen natürlichen Personen mit Wohnsitz im Ausland, die wichtige öffentliche Ämter (Staats- und Regierungschefs, Minister und stellvertretende Minister bzw. Staatssekretäre, Parlamentsmitglieder, Mitglieder oberster Gerichte oder Justizbehörden, Botschafter, Geschäftsträger und hochrangige Offiziere der Streitkräfte und Mitglieder der Leitungs-, Verwaltungs- und Aufsichtsgremien staatlicher Unternehmen) ausüben oder ausgeübt haben, und deren unmittelbare Familienmitglieder oder ihnen bekanntermaßen nahestehende Personen.

10. Wir weisen Sie darauf hin, dass wir bei Nicht- oder nicht vollständiger Vorlage der Selbstauskunft inklusive Nachweisen bis zu einer durch die NBank schriftlich mitgeteilten Frist berechtigt sind, bereits gewährte Tilgungsnachlässe zurückzufordern und/oder die bestehende Geschäftsverbindung fristlos zu kündigen.

Ich versichere/Wir versichern hiermit, dass die vorstehenden Angaben in der Selbstauskunft vollständig und wahrheitsgetreu sind.

_____, _____
(Ort) (Datum)

.....
(Unterschrift des Antragsstellers/der Antragsstellerin)

.....
(Unterschrift der Ehefrau/des Ehemannes)

Hinweis zur weiteren Bearbeitung Ihrer Selbstauskunft

Ein vollständig ausgefülltes Formular mit sämtlichen Nachweisen und Bestätigungen vermeidet Rückfragen und beschleunigt in Ihrem Interesse die Antragsbearbeitung.

Aktuelle Aufstellung Haus- und Grundbesitz (zu Ziffer 4, Seite 2 und 3); Stand:

lfd. Nr.	Eigentümer ¹⁾	Objektart ²⁾ und Lage (Ort, Straße)	Objekttyp ³⁾	Anzahl der Wohneinheiten (WE) bzw. G/U in m2	Verkehrswert der Gesamtimmobilie (100 %) - TEuro -	Mieteinnahmen - TEuro - ⁴⁾	Darlehensvaluta - TEuro -	Aufwendungssubventionen - TEuro -	Zinsen - TEuro -	Tilgung - TEuro -	sonstige Kosten ⁵⁾ - TEuro -	Steuerl. AfA - TEuro -	Steuerl. Gewinn/Verlust d. Immobilie - TEuro -
	1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1													
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
		Summe											

Erläuterungen:

1) EL = Eheleute gemeinschaftlich/ideell
 A = Antragsteller/in }
 E = Ehegatte } ggf. Anteile aufschlüsseln

2) ETW = Eigentumswhg.
 EFH = Einfamilienhaus
 MFH = Mehrfamilienhaus
 RH = Reihenhause
 G = Gewerbeobjekt
 U = unbebautes Grdst.

3) g = geförderte Wohneinheiten (WE)
 f = freifinanzierte Wohneinheiten (WE)
 e = eigengenutztes Objekt

4) Ohne Einnahmen aus Umlagen

5) Disagien, Reparaturen, Instandhaltungskosten (ohne umlagefähige Aufwendungen)

Aktuelle Aufstellung Haus- und Grundbesitz (zu Ziffer 4, Seite 2 und 3); Stand:

lfd. Nr.	Eigentümer ¹⁾	Objektart ²⁾ und Lage (Ort, Straße)	Objekttyp ³⁾	Anzahl der Wohneinheiten (WE) bzw. G/U in m2	Verkehrswert der Gesamtimmobilie (100 %) - TEuro -	Mieteinnahmen - TEuro - ⁴⁾	Darlehensvaluta - TEuro -	Aufwendungssubventionen - TEuro -	Zinsen - TEuro -	Tilgung - TEuro -	sonstige Kosten ⁵⁾ - TEuro -	Steuerl. AfA - TEuro -	Steuerl. Gewinn/Verlust d. Immobilie - TEuro -
	1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													
16													
		Summe											

Erläuterungen:

1) EL = Eheleute gemeinschaftlich/ideell
 A = Antragsteller/in }
 E = Ehegatte } ggf. Anteile aufschlüsseln

2) ETW = Eigentumswhg.
 EFH = Einfamilienhaus
 MFH = Mehrfamilienhaus
 RH = Reihenhause
 G = Gewerbeobjekt
 U = unbebautes Grdst.

3) g = geförderte Wohneinheiten (WE)
 f = freifinanzierte Wohneinheiten (WE)
 e = eigengenutztes Objekt

4) Ohne Einnahmen aus Umlagen

5) Disagien, Reparaturen, Instandhaltungskosten (ohne umlagefähige Aufwendungen)